

# Solidarische Landwirtschaft „Havelknolle“ sucht Zuwachs

19.03.2026

Potsdam Mittelmark

Bernhardt Rengert



Wer ganzjährig erntefrisches Obst und Gemüse aus der Region und die solidarische Gemeinschaft mag, ist herzlich bei den Solawistas der Havelknolle willkommen. Foto: privat

Wer besonderen Wert auf ganzjährig erntefrisches Obst und Gemüse aus der Region legt, sollte sich dem Verein Havelknolle anschließen oder doch zumindest einmal reinschnuppern.

Den nach den Prinzipien der Solidarischen Landwirtschaft mit dem ökologisch wirtschaftenden Landwirt Steffen Heinke in Gortz arbeitenden Verein gibt es bereits seit 2021. Er zählt inzwischen schon über 40 Mitglieder. Sie nennen sich selbst Solawistas und haben zusammen viel Spaß. Eine von ihnen ist Ilse Abert-Stuckenbrok. Sie weiß die gewachsene Gemeinschaft zu schätzen und freut sich über jeden neuen Mitstreiter.

Gemeinsam pflanzen und ernten statt allein im Garten auf den Knien herumzurutschen, gemeinsam Gemüse zu verarbeiten und neue Rezepte auszuprobieren und gleichzeitig neue Freunde zu gewinnen, sagt die 70-Jährige, sei allemal besser als über fehlende Begegnungen zu klagen oder die Zerstörung unserer Umwelt zu beweinen. „Wir bewegen etwas – solange der Arm reicht, unterstützen einen Bauern, der ordentlich mit dem Boden umgeht und teilen die Ernte und unser Wissen!“

Das gäbe ihnen nicht nur ein gutes Gefühl, das mache auch Spaß. Man kennt sich und weiß sich zu wertschätzen. Das Prinzip der Solidarischen Landwirtschaft lebt von der vertrauensvollen Beziehung zwischen Landwirt und Verbrauchern. Die Vereinsmitglieder sichern sich dabei durch ihren Beitrag und ihre Mitarbeit garantierte Ernteanteile, die sie die ganze Saison über regelmäßig beziehen können.

Das System zeichnet sich ganz besonders durch seine Transparenz vom Anbau bis zur Verteilung, die Möglichkeit der aktiven Mitgestaltung, die Fokussierung auf streng ökologische Bewirtschaftung und durch seine Regionalität aus. „Ich bin froh, dass es bei uns in Brandenburg so etwas gibt“, betont Abert-Stuckenbrok und ergänzt, „sich uns anzuschließen ist jetzt gerade die beste Zeit.“

Immer im Mai beginnt die neue Saison und läuft dann bis zum April des Folgejahres. Wer mehr wissen will, kann sich auf der Vereinshomepage [www.havelknolle.de](http://www.havelknolle.de) noch genauer informieren, sich per E-Mail [info@havelknolle.de](mailto:info@havelknolle.de) anmelden oder auch unverbindlich einen Besuchstermin zu einer der nächsten Vereinsaktivitäten vereinbaren.